

089

087

093

083

098

078

038

81

Zu 1849.

Am 17. Juni, dem Sonntag nach der Sommermarktwache, gab es einen Krawall, den man zur Unterscheidung von dem Maitrawall 1847 und dem Schiffskrawall 1848 den Judenhofkrawall nennen kann. In der Tanzsaal des römischen (jetzt deutschen) Kaisers kam es abends 8 Uhr zu Streitigkeiten zwischen der Polizei und dem Militär. Bald sammelte sich eine große, erregte Menge — das Rumpsparlament tagte in Stuttgart — auf dem Judenhof. Ein Arbeiter fiel um und war tot, wohl in Folge eines Schlagflusses. Die Bürgerwehr wurde durch den Generalmarsch zusammengerufen. Ueber die Donaubrücke rückte sogar ein Bataillon Bayern ein und marschierte über den Marktplatz gegen das Museum. Ein unbekannter junger Mann wurde hier auf eine nicht aufgeklärte Weise von einer Kugel getroffen und war tot. Die Ruhe wurde aber alsbald wieder hergestellt.

Zu 1873.

S. 528 unten lies 1848, nicht: 1846.

S. 529. Derlingen kauft der Spital, nicht die Stadt.

Zu 1874.

Im April fing man mit dem Abbruch der Barfüßerkirche an. Ein Wandgemälde, das hierbei zum Vorschein kam, verursachte eine kurze Unterbrechung. Damals wurden auch die Kramläden auf der Ostseite des Münsters abgebrochen. Ueber den Abbruch des Gymnasiums s. 1879.

6

Ende

Anfang